



NATIONAL-BANK startet mit paydirekt

21. Januar 2016. Als eine der ersten unabhängigen privaten Regionalbanken in Deutschland bietet die NATIONAL-BANK ihren Kunden ab sofort das Bezahlverfahren paydirekt an. Es ermöglicht Internet- und mobile Zahlungen. Die Bezahlung mit paydirekt ist für Kunden mit keinen zusätzlichen Transaktionskosten verbunden. Erforderlich ist lediglich, dass die Kunden am Online-Banking teilnehmen. Dann bedarf es nur einiger weniger Klicks auf unserer Homepage (www.national-bank.de), um sich für paydirekt anzumelden und anschließend das Bezahlverfahren sofort nutzen zu können.

Paydirekt ist ein elektronisches Zahlverfahren deutscher Kreditinstitute, das aufgrund deutscher Datenschutzstandards von sehr hoher Sicherheit gekennzeichnet ist und dem Bankgeheimnis unterliegt. Zudem greift paydirekt unmittelbar, ohne Zwischenschaltung Dritter, auf das bewährte Girokonto zu und bietet volle Transparenz durch einen Blick auf den gewohnten Kontoauszug. Die Kontodaten gelangen nicht zum Händler, sondern verbleiben bei der Bank.

Paydirekt übernimmt für die Kunden zudem den Reklamationservice, wenn Waren einmal nicht geliefert werden sollten, 30 Tage Geld-zurück-Garantie inklusive.

Dr. Thomas A. Lange, Vorsitzender des Vorstandes: "Mit paydirekt stellt die NATIONAL-BANK ihren Kunden einen zeitgemäßen Service zur Verfügung, der das Bezahlen im Internet bei größtmöglicher Sicherheit erheblich vereinfacht. Neben der NATIONAL-BANK App ist paydirekt ein weiterer Meilenstein auf dem gemeinsamen Weg mit unseren Kunden in die digitale Zukunft."

Ihr Ansprechpartner:

Dr. Gregor Stricker – Pressesprecher

Telefon: 0201 8115-519; Telefax: 0201 8115-535;

E-Mail: gregor.stricker@national-bank.de

NATIONAL-BANK Aktiengesellschaft, Theaterplatz 8, 45127 Essen

NATIONAL-BANK AG

Die NATIONAL-BANK ist eine der bundesweit führenden konzernfreien Regionalbanken für anspruchsvolle Privat- und Firmenkunden sowie mittelständische institutionelle Investoren. Die Aktien der Bank sind nicht börsennotiert. Das Institut finanziert sich nahezu ausschließlich durch Eigenkapital und Einlagen. Bei den rund 5.200 Anteilseignern entfallen 46% des Grundkapitals auf institutionelle und 54% auf private Investoren. 1921 in Berlin gegründet, ist die Bank seit 1922 in Essen beheimatet. Das Geschäftsgebiet ist Nordrhein-Westfalen, auch wenn der regionale Fokus auf den Regionen an Rhein und Ruhr sowie im Bergischen Land und Münsterland liegt.